

Informationsvorlage

Vorlage Nr.: 20/111/2011

Federführung: Abt. 20 - Finanz- und Haushaltsabteilung	Datum: 11.10.2011
Verfasser: Werner Becker	AZ: -

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Soziales	08.11.2011	Kenntnisnahme

Gegenstand der Vorlage Haushaltsplanaufstellung 2012

Sachverhalt:

Unter Zugrundelegung der Eckdaten

- Beibehaltung der jetzigen Steuerhebesätze
- unveränderte Kreisumlagepunktzahl von 44 Punkten

wurde ein 1. Entwurf des Ergebnishaushaltes 2012 erstellt, der folgende Basiszahlen enthält:

Bezeichnung	2012 €	2011 €
Gewerbesteueraufkommen	17.500.000,00	17.000.000,00
Einkommensteueranteil	6.700.000,00	6.500.000,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.000.000,00	-,--
Personalaufwendungen	5.600.000,00	5.600.000,00
Abschreibungen	3.400.000,00	3.100.000,00
Aufwand für Sach- u. Dienstleistungen	4.600.000,00	4.400.000,00
Kreisumlage	11.385.000,00	9.476.000,00
Finanzausgleichsumlage	700.000,00	108.000,00
Gewerbesteuerumlage	4.000.000,00	4.080.000,00

Durch die höhere Steuerkraft im Referenzzeitraum 01.10.2010 – 30.09.2011 erhöhen sich die abzuführenden Umlagen (Kreisumlage, Finanzausgleichumlage) erheblich. Hierfür wird im Jahresabschluss eine entsprechende Rückstellung gebildet, die im Haushalt 2012 ertragswirksam aufgelöst wird.

Nach heutigem Kenntnisstand wird bei Beibehaltung der bisherigen Steuerhebesätze ein ausgeglichener Ergebnishaushalt 2012 erreicht. Eine Schuldenaufnahme ist nicht notwendig, die Liquidität vorhanden.

H. G. Niesel

Anlagenverzeichnis:

Übersicht Steuerhebesätze